

# EBC\*L – Europäischer Wirtschaftsführerschein



## FLY HIGH MIT DEN EBC\*L ZERTIFIKATEN

Jede Bildung ist wertvoll. Wenn es jedoch um den Job geht, dann muss man die erworbene Kompetenz auch mit einem anerkannten Zertifikat nachweisen können. **Die Wirtschaftszertifikate von EBC\*L - European Business Competence\* Licence** - sind nicht nur international etabliert und genießen in der Wirtschaft einen hervorragenden Ruf, sondern wurden auch in den Nationalen Qualifikationsrahmen (NQR) aufgenommen:

**EBC\*L Betriebswirtschaft:** NQR 4 (gleichgestellt mit Lehrabschlüssen, BMS-Abschlüsse [Fachschulen])

**EBC\*L Certified Manager:** NQR 5 (gleichgestellt mit BHS-Abschlüssen [HTL, HAK, etc.] )

Mit dem Know-how von EBC\*L hat man eine gute Basis um in der Welt der Wirtschaft bestehen und erfolgreich sein zu können.

Die EBC\*L Inhalte zu den einzelnen Stufen bringen alle MitarbeiterInnen in einem Unternehmen auf ein gemeinsames Level und erleichtert maßgeblich die Kommunikation im Unternehmen.

Die EBC\*L Kurse eignen sich für Fachkräfte und alle MitarbeiterInnen, die kein wirtschaftliches Studium absolviert haben. Dazu gehören auch oft die Führungskräfte in einem Unternehmen.

## IHRE ANSPRECHPARTNER



**Mag. (FH) Markus Hartinger**  
Produktmanager

T +43 (0)662 8888-455  
F +43 (0)662 8888-960455  
E mhartinger@wifisalzburg.at



**Sandra Haas**  
Assistentin

T +43 (0)662 8888-428  
F +43 (0)662 8888-960428  
E shaas@wifisalzburg.at

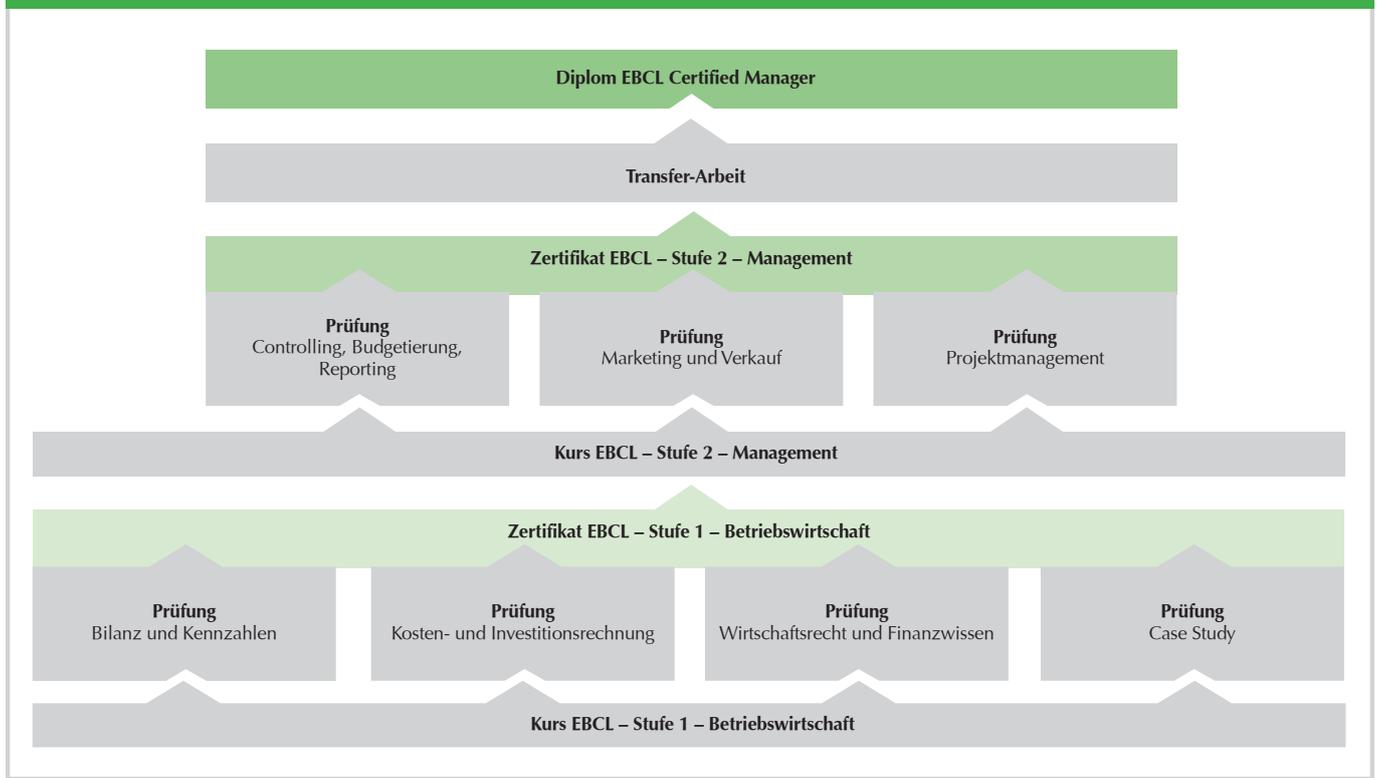
### WIFI Salzburg

Julius-Raab-Platz 2 | A-5027 Salzburg

**WIFI. Wissen Ist Für Immer.**

# EBC\*L – Europäischer Wirtschaftsführerschein

## Ihr Weg zum EBCL Certified Management NQR 5



### IHR NUTZEN

Absolventen des Kurses **EBC\*L Stufe 1-Betriebswirtschaft** kennen die wirtschaftlichen Ziele des Unternehmens, die Instrumente zur Messung der Zielerreichung und die Möglichkeiten jedes Einzelnen einen Beitrag dazu zu leisten.

**EBC\*L Betriebswirtschaft** ist fixer Bestandteil in verschiedenen unternehmensinternen Weiterbildungen und Karriereprogrammen. Oft ist dieses auch Voraussetzung, um eine Management-Position zu übernehmen bzw. im Firmenkundenbereich tätig werden zu können. Darüber hinaus wird das Zertifikat in diversen Bildungs-Lehrgängen anerkannt.

### INHALTE BILANZ & KENNZAHLEN-ANALYSE

- Ziele eines Unternehmens
- Bilanz
- Gewinn- und Verlustrechnung
- Jahresabschluss
- Unternehmens-Kennzahlen

### INHALTE KOSTENRECHNUNG & INVESTITIONSRECHNUNG

- Ziele der Kostenrechnung
- Kalkulation
- Kostenstellen und Profitcenter
- Grundlagen der Investitionsrechnung

### INHALTE WIRTSCHAFTSRECHT & FINANZWISSEN

- Vertragsrecht
- Gesellschaftsrecht
- Insolvenzrecht
- Finanzierungsformen

### EBC\*L BETRIEBSWIRTSCHAFTS-ABSOLVENTEN & ABSOLVENTINNEN KÖNNEN

- die Bilanzen von Kunden & Lieferanten lesen, Kennzahlen errechnen und daraus eine erste Analyse über deren wirtschaftliche Lage vornehmen.
- die für die Steuerung eines Unternehmens betriebswirtschaftlich relevanten Zahlen sammeln und aufbereiten.
- dem Steuerberater die für die Erstellung des Jahresabschlusses zur Berechnung der Steuer, etc. erforderlichen Daten liefern.
- auf Basis von errechneten Deckungsbeiträgen wirtschaftlich adäquate Entscheidungen treffen.
- ihre Ideen einer ersten wirtschaftlichen Analyse (Investitionsrechnung) unterziehen und darauf basierend fundiert argumentieren.
- ihr Angebot mit betriebswirtschaftlichen Argumenten untermauern.
- mit Firmenkunden & -lieferanten Verträge abschließen bzw. zur Vorlage vorbereiten.
- bei mutmaßlichen Verstößen gegen vereinbarte vertragliche Vereinbarungen (als Verkäufer, Käufer, Konsument, Mieter, Kreditnehmer,...) vorgehen.
- die Rechte und Pflichten verstehen, die sich aus Arbeitsverträgen für beide Seiten ergeben und sich demgemäß verhalten.
- einem Rechtsbeistand den Sachverhalt schildern und dessen Ausführungen folgen.
- Chancen und Risiken verschiedener Finanzierungs- und Veranlagungsformen (z.B. Leasing, Aktien, Anleihen) beurteilen.
- die spezifische Fachsprache der Betriebswirtschaft verstehen und sich damit selbstbewusst bei Gesprächen, Projekten einbringen.
- Routinearbeit anderer Personen beaufsichtigen, bewerten, und Verbesserungsvorschläge machen.
- und verfügen über die notwendige Basis für Kostenbewusstsein & unternehmerisches Denken.
- und verfügen als StartUp und UnternehmerIn über eine solide betriebswirtschaftliche Basis zur erfolgreichen Gründung & Führung ihres Unternehmens (Entrepreneurship).

## Der EBC\*L Stufe 1 - Betriebswirtschaft

### ZIELGRUPPE

- Personen ohne oder mit geringen betriebswirtschaftlichen Vorkenntnissen, die mit dem Seminar eine Schlüsselqualifikation erwerben wollen.
- Wiedereinsteiger in das Berufsleben.
- Alle, die Schlüsselpositionen in einem Unternehmen einnehmen und kein wirtschaftliches Studium absolviert haben. Typische Beispiele sind Techniker aller Ebenen, Mitarbeiter im Verkauf oder der Verwaltung, Projektmitarbeiter.
- Mindestalter 17 Jahre
- 3-monatige Berufspraxis

### DAUER

54 Lehreinheiten

Scannen Sie den QR-Code und finden Sie alle Termine und Details online!



### PRÜFUNG EBC\*L STUFE 1 – BETRIEBSWIRTSCHAFT

Die Prüfung zum EBC\*L Stufe 1 - Betriebswirtschaft besteht aus vier Teilprüfungen:

- B1 - Bilanz & Kennzahlen
- B2 - Kosten u. Investitionsrechnung
- B3 - Wirtschaftsrecht & Finanzwesen
- B4 - Case Study

Jedes Modul besteht aus 10-15 Wissens- und Verständnisfragen anhand einer durchgehenden Case-Study-Story. Es handelt sich um offene Fragen - keine Multiple Choice Fragen.

**Dauer der Prüfung:** 60 Min/Modul

**Punkteanzahl:** max. 60 / mind. 45

Die Prüfung findet elektronisch statt. Voraussetzung zum Prüfungsantritt ist der Besuch des Kurses EBC\*L Stufe 1.

Nach positivem Abschluss aller Module erhalten Sie das Zertifikat EBC\*L Betriebswirtschaft.

Scannen Sie den QR-Code und finden Sie alle Termine und Details online!



## IHR NUTZEN

Absolventen des Kurses **EBC\*L - Stufe 2 - Management** wissen, wie man unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten Pläne für die Zukunft erstellt.

**Im Fokus stehen die wichtigsten wirtschaftlichen Planungsinstrumente, Marketing und Verkauf sowie Kosten-Nutzen-Analysen.**

Damit werden sie in die Lage versetzt, Businesspläne für Projekte, Abteilungen und Unternehmen zu erstellen und zu argumentieren.

## INHALTE CONTROLLING

### Ziele und Grundlagen des Controlling = Wirtschaftlichkeit

- Definition
- Mehrere Aspekte: Messbarkeit, Fristigkeit, Vergleichsmaßstab
- 60-Grad-Analyse, Tunnelblick
- Rationale / emotionale Entscheidung
- Perfektionsfalle
- Paretoprinzip, Regelkreisprinzip
- Plus-Minus-Listen, To-Do-Listen
- ABC-Analyse

### Begriffe und Aufbau des Controlling

- Controlling-Pyramide: Unternehmen, Bereiche, Produkte, Prozesse, Mitarbeiter
- Planung, Forecast, Steuerung, Kontrolle
- Strategisch / Operativ, Quantitativ / Qualitativ
- Statisch / Dynamisch, Absolut / Relativ
- Abweichungsanalyse, Soll-Ist-Vergleich
- Benchmarking

### Controlling Unternehmen gesamt

- Ausrichtung auf strategische Ziele des Unternehmens (kurzfristig / mittelfristig / langfristig)
- Kennzahlen-Analyse: Bilanz: Rentabilität - Liquidität - Produktivität
- Budgetierung: Planung

- Forecast, Kostenplan, Umsatzplan
- Soll-Ist-Vergleich
- Budgetverhandlungen
- Probleme der Planung

### Controlling einzelner Unternehmensbereiche

- Verwaltung
- Produktion
- Marketing, Verkauf
- Kostenstellen (Kostenziele)
- Profit Center (Umsatz / Kosten / Deckungsbeitragsziele)
- Personalkennzahlen: Headcounts
- Führungsspanne
- Fluktuation

### Controlling Mitarbeiter

- Zielerreichung quantitativ und qualitativ (Soll-Ist-Vergleich)
- Benchmarking
- Abweichungsanalysen

### Controlling Prozesse und Qualität

- Prozessdefinition
- Ablaufprozess
- Analyse quantitativ, Analyse Qualität
- Abweichungsanalyse

### Controlling Produkte

- Strategisch (Grundlagen - weitergehende Themen im Modul 'Marketing')
- Finanziell: Kosten (direkt / indirekt / fix / variabel)
- Umsatz, Deckungsbeitrag, Abweichungsanalysen

### Controlling Investitionen

- Investitionsrechnung statisch: Break-Even-Point
- Amortisation, Kostenvergleichs-Rechnung
- Investitionsrechnung dynamisch (Grundlagen)

## INHALTE MARKETING & VERKAUF

### Marketing Grundlagen

- Zusammenhang strategische Ziele des Unternehmens und Marketing
- USP (Alleinstellungsmerkmal)
- Kurzfristig / mittelfristig / langfristig, Intern /extern
- Marketingbudget
- Stärken-Schwächen-Analyse
- Chancen-Risiken-Analyse, SWOT-Analyse
- Szenario-Analyse

### Marktanalyse Umfeld

- 360-Grad-Analyse
- Primäre (Befragung, Beobachtung, Test) und sekundäre Marktforschung
- Qualitätskriterien (Validität, Reliabilität, Objektivität)
- Stichprobe
- Marktpotential, Marktvolumen
- Marktdurchdringung
- Substitutionsgefahr
- Marktformen (Monopol, Oligopol, Polypol)
- Stärke des Mitbewerbs
- Marktanteile, Marktführer
- Benchmarking
- Gesellschaftliche-, Soziale-, Politische-, Technologische Trendsanalyse

### Marktanalyse Kunden

- Interne / externe Kunden
- Kundensegmentierung (Alter, Geschlecht, Region etc.)
- Kundentypen: Innovator / Mitläufer / Konservativer
- Kundenverhalten: Bedürfnisse, Kaufmotive

### Marketing Unternehmen

- Corporate Vision, Mission, Identity, Design
- Corporate Image: Marke, Logo, Slogan, Design, Wording
- Corporate Social Responsibility

### Marketing Produkt

- Produktstrategie
- Preis- und Konditionenpolitik
- Distributions- und Vertriebspolitik
- Kommunikationspolitik / Werbung

### Verkauf

- Verkaufsbereiche
- Der erfolgreiche Verkäufer
- Customer Relationship-Management
- Verkaufsmanagement, Verkaufsprozess
- Verkaufsgespräch Grundlagen
- Verkaufsgespräch Phasen

### Transfer

- Selbstmarketing (beruflich, privat)
- Marketing Bereich, Abteilung
- Marketing Projekt

## INHALTE PROJEKTMANAGEMENT

### Grundlagen und Rahmen

- Definition Projekt: Kleine Vorhaben, Unternehmung bis zu Großprojekten
- Wirtschaftlichkeitsanalyse
- Umwelt- und Risikoanalyse
- Management-Prozess: Ziele
- Ist-Analyse, Maßnahmen, Kontrolle
- Das magische Projektdreieck
- Kritische Erfolgsfaktoren
- Oft gemachte Fehler, Gründe für Scheitern
- Klassisches, agiles und hybrides Projektmanagement
- Grenzen der Projektplanung

### Projekt-Planung und Instrumente

- Rollen und Beteiligte
- Projektphasen: Definition, Auftrag, Planung, Durchführung, Abschluss, Abbruch
- Ressourcenplanung: Finanzen, Personal, Raum, Material
- Zeitplanung: kurzfristig, mittelfristig, langfristig, Meilensteine
- Projektstrukturplan: Arbeitspakete, Aufgabendefinition- und -verteilung
- EDV-Unterstützung (Outlook, Excel, Word, Spezialprogramme)

### Projektteam

- Besonderheiten von der Zusammenarbeit im Projekt
- Organisation: Aufbau, Rollenverteilung, Aufgaben

## Der EBC\*L Stufe 2 - Management

und Verantwortlichkeiten, Schlüsselfunktionen

- Projektleitung: Führung und Verantwortung, Führen mit und ohne Weisungsbefugnis
- Teamidentität und Motivation
- Teamentwicklungsphasen: Forming, Storming, Norming, Performing

### Kommunikation im Projekt

- Grundlagen erfolgreicher Kommunikation: Beziehungsebene - Sachebene
- Kommunikationsarten
- Besonderheiten der Kommunikation in einem Projekt
- Meetings Projektbesprechungen: Vorbereitung, Durchführung
- Nachbereitung: Protokoll, Aufgabenverteilung, To-Do's und Not-to-Do's

### Schriftlicher Projektplan - Business Case

- Inhalte, Aufbau, Struktur
- To-Do's und Not-to-Do's

### Projektcontrolling

- Projektüberwachung und -steuerung
- Beurteilungskriterien
- Statusberichte, Projekt-Fortschrittsberichte

### Projektmarketing

- Projekte gewinnen: Idee, Argumentation, Präsentation, Verkauf (Überzeugung)
- Projekterfolge präsentieren

### ZIELGRUPPE

- Projektleiter
- Unternehmer
- Existenzgründer
- Budgetierende Führungskräfte
- Leiter von Bereichen / Abteilungen / Kostenstellen
- Profit Centern mit Budgetverantwortung

### VORAUSSETZUNGEN

Kurs „EBC\*L - Stufe 1 - Betriebswirtschaft“ oder gleichwertiges Wissen sind empfehlenswert!

### DAUER

48 Lehreinheiten

Scannen Sie den QR-Code und finden Sie alle Termine und Details online!



## Der EBC\*L Stufe 2 - Management & Certified Manager

### PRÜFUNG EBC\*L STUFE 2 – MANAGEMENT

Die Prüfung zum EBC\*L - Stufe 2 - Management besteht aus drei Teilprüfungen:

- M1 – Controlling, Budgetierung, Reporting
- M2 - Projektmanagement
- M3 - Marketing & Verkauf

Jedes Modul besteht aus 8 - 10 Wissens- und Verständnisfragen sowie Rechenaufgaben anhand einer durchgehenden Case-Study Story. Es handelt sich um offenen Fragen - keine Multiple-Choice Fragen.

**Dauer der Prüfung:** 60 Min/Modul

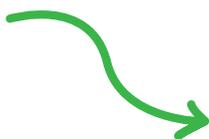
**Punkteanzahl:** max. 60 / mind. 45

Die Prüfung findet elektronisch statt.

Voraussetzung zum Prüfungsantritt ist der Besuch des Kurses EBC\*L Stufe 2.

Nach positivem Abschluss aller Module erhalten Sie das Zertifikat EBC\*L Management.

Scannen Sie den QR-Code  
und finden Sie alle Termine  
und Details online!



### DIPLOM CERTIFIED MANAGER

- Positiver Abschluss aller Modulprüfungen aus EBC\*L Stufe 1 - Betriebswirtschaft
- Positiver Abschluss aller Modulprüfungen aus EBC\*L Stufe 2 - Management
- Transfer Arbeit

#### Transfer Arbeit

Bei der Transfer Arbeit handelt es sich um einen Fragenkatalog, der im Bezug auf das eigene Unternehmen bei dem man derzeit beschäftigt ist/in der Vergangenheit beschäftigt war bzw. ein fiktives Unternehmen unter Verwendung der zuvor gelernten Werkzeuge (z.B. ABC-Analyse der Produkte, Corporate Identity des Unternehmens usw.) zu beantworten ist.

Die Transfer Arbeit findet elektronisch statt. Dafür wird nach erfolgter Anmeldung zur Transfer Arbeit vom EBC\*L der Zugang über das EBC\*L Lernmanagement-System freigeschalten.

Die Transfer Arbeit wird nach Fertigstellung auf das LMS hochgeladen.

### VORAUSSETZUNGEN

- Mindestens 20 Jahre
- 6-monatige Berufspraxis
- Positiver Abschluss aller Modulprüfungen aus EBC\*L Stufe 1 - Betriebswirtschaft
- Positiver Abschluss aller Modulprüfungen aus EBC\*L Stufe 2 - Management
- Transfer Arbeit

# starte  
jetzt

### EBC\*L CERTIFIED MANAGER- ABSOLVENTEN & ABSOLVENTINNEN KÖNNEN

- Bilanzen analysieren, Kennzahlen errechnen und daraus Schlüsse über die Rentabilität, die Liquidität, die Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit eines Unternehmens ziehen.
- Budgets für Unternehmensbereiche erstellen.
- auf Basis von Kennzahlen und Benchmarking-Analysen Reports erstellen.
- Wirtschaftlichkeitsanalysen für Produkte und Investitionen erstellen (Investitionsrechnung).
- Controlling-Instrumente für strategische Entscheidungen und die Steuerung von MitarbeiterInnen und Bereichen anwenden.
- die wichtigsten Planungsinstrumente für die Leitung von Projekten einsetzen.
- Projektteams zusammenstellen, Rollen und Aufgaben verteilen und in den verschiedenen Teamentwicklungs-Phasen begleiten.
- auf Basis von Markt-Analysen, Marketingstrategien für die Unternehmens-, Produkt-, Preis-, Vertriebs- und -Kommunikationspolitik entwickeln und umsetzen.
- Kunden beraten, bedarfsorientierte und deckungsbeitragsorientierte Angebote erstellen, kreative Lösungen entwickeln, diese dem Kunden im Rahmen eines Verkaufsgesprächs präsentieren und damit die Chance auf einen erfolgreichen Verkaufsabschluss erhöhen.
- mit Firmenkunden und -lieferanten Verträge rechtskonform abschließen, mutmaßliche Verstöße gegen vereinbarte vertragliche Vereinbarungen erkennen und dagegen Maßnahmen ergreifen.
- für die Steuerung der Arbeit ihrer KollegInnen und MitarbeiterInnen Controllinginstrumente einsetzen und damit die Basis für objektives, sachbezogenes Feedback schaffen.
- Chancen und Risiken verschiedener Finanzierungs- und Veranlagungsformen beurteilen.
- Businesscases für unternehmensinterne Projekte erstellen und der Geschäftsführung präsentieren.

- Businesspläne für die Gründung von Unternehmen erstellen und diese relevanten Institutionen (Banken, Fördergeber, Investoren) präsentieren.
- Management-Tools für die Leitung von Unternehmensbereichen zielgerichtet einsetzen.
- maßgebliche Entscheidungen auf Basis von 360-Grad-Analysen treffen.
- die Folgen ihres Handelns für Shareholder, Gesellschaft und Umwelt kritisch reflektieren und abschätzen.

### NQR STUFE 5, WAS IST DAS?

Der 8-stufige europäische Qualifikationsrahmen (EQR) ist ein System, das im Bereich der Erwachsenenbildung in Europa eingesetzt wird. Es bietet eine Garantie für die Güte einer Ausbildung auch im Sinne einer Vergleichbarkeit und Unabhängigkeit von Land und Bildungsinstitut, indem die Ausbildung absolviert wurde. Der **NQR** als nationaler Qualifikationsrahmen geht auf die landesbedingten Spezifikationen ein.

#### Vorteile durch die Einordnung in den NQR

Hilfestellung bei der Einordnung der erlangten Kompetenzen und höhere Mobilität und Vereinfachung der Anrechenbarkeit.

Einfacher einheitlicher Qualifikationsnachweis europaweit, für die absolvierte Ausbildung, der eine rasche Einordnung von Arbeitsgebern oder Bildungsinstituten in ein Qualifikationsniveau (Level) ermöglicht.

Damit können Sie als Absolvent einen entscheidenden Vorteil bei Personalentscheidungen oder Weiterbildungen haben!

#### NQR Stufe 5:

- gleichgestellt mit BHS-Abschlüssen (HTL, HAK, etc.).

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## Rasche Anmeldung sichert Ihren Kursplatz.

Um die Effizienz der WIFI-Veranstaltungen zu gewährleisten, ist die Teilnehmer/innenzahl begrenzt. Die Anmeldungen werden nach dem Datum des Einlangens gereiht. Sichern Sie sich durch frühzeitige Anmeldung Ihren Kursplatz!

## Der Teilnahmebeitrag

Teilnahmebeiträge und Prüfungsbeiträge enthalten keine Umsatzsteuer, weil die Wirtschaftskammer als Körperschaft öffentlichen Rechts nicht unter den Begriff „Unternehmer“ im Sinne des Umsatzsteuergesetzes 1994 fällt. Zahlen Sie den Teilnahme- bzw. Prüfungsbeitrag jeweils vor Veranstaltungsbeginn ein. Bei Seminaren, die in einem Seminarhotel stattfinden, sind die Aufenthaltskosten nicht im Teilnahmebeitrag enthalten.

## Stornobedingungen

Stornierungen werden vom WIFI grundsätzlich nur schriftlich entgegengenommen. Die Teilnahme an einer Veranstaltung kann, sofern in der Einladung nicht anders angegeben, bis zu 14 Tagen vor Kursbeginn kostenlos storniert werden. Bei nicht rechtzeitiger Stornierung wird eine Stornogebühr von 50 % des Teilnahmebeitrags verrechnet. Bei Stornierungen am Tag des Veranstaltungsbeginns bzw. nach Beginn der Veranstaltung wird der komplette Veranstaltungsbeitrag fällig. Die Nominierung einer Ersatzteilnehmerin/eines Ersatzteilnehmers ist möglich, diese/r muss jedoch den Teilnahmevoraussetzungen entsprechen. Der/Die ursprüngliche Teilnehmer/in bleibt jedoch für die Kurskosten haftbar.

## Rücktrittsrecht von der Kursanmeldung im Sinne des Fernabsatzgesetzes – Widerrufsrecht für Privatkunden

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, WIFI der Wirtschaftskammer Salzburg, Anschrift: Julius-Raab-Platz 2, 5027 Salzburg, Tel. 0662 8888-411, Fax 0662 8888 600, E-Mail-Adresse: info@wifisalzburg.at, mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können das Muster-Widerrufsformular auf unserer Webseite ([wifisalzburg.at/widerruf](http://wifisalzburg.at/widerruf)) verwenden und übermitteln. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

## Kein Widerrufsrecht bei Direktbuchung von eLearning-Kursen:

Bei unseren E-Learning Kursen handelt es sich um sogenannte Lieferungen rein digitaler Inhalte. Die Kurse sind auf keinem körperlichen Datenträger gespeichert. Da bereits nachdem wir Ihnen eine Bestätigung über den Vertragsabschluss zur Verfügung gestellt haben, mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung der Zugang zu den Kursen vor Ablauf der 14 tägigen Rücktrittsfrist des § 11 FAGG ermöglicht wird, steht Ihnen für unsere E-Learning Kurse kein Rücktrittsrecht zu.

## Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei

der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

## Rücktritt vom Ausbildungsvertrag

Das WIFI behält sich vor, bei Vorliegen wesentlicher Gründe, die zur Unzumutbarkeit der weiteren Teilnahme gegenüber anderen Teilnehmer/innen, Vortragenden oder Mitarbeiter/innen des WIFI führen, Teilnehmer/innen vom Veranstaltungsbesuch auszuschließen. Der bereits eingezahlte Kursbeitrag wird aliquot zurückgezahlt.

## Barrierefreiheit

Das WIFI Salzburg ermöglicht Menschen mit besonderen Bedürfnissen einen barrierefreien Zugang zu Kursen und Veranstaltungen. Sollten Sie diesbezüglich eine Unterstützung benötigen, ersuchen wir um rechtzeitige Kontaktaufnahme mit dem Kundenservice vor Beginn der Veranstaltung (mind. 5 Wochen vor Beginn des Kurses). Informationen zu Förderungen für Menschen mit besonderen Bedürfnissen erhalten Sie unter [www.sozialministeriumservice.at](http://www.sozialministeriumservice.at).

## Die Arbeitsunterlagen

In den Seminar- und Kursbeiträgen sind grundsätzlich die Arbeitsunterlagen inkludiert, falls nicht ausdrücklich etwas anderes bekannt gegeben wird. Ein gesonderter Kauf von Lernmaterial im WIFI ist nicht möglich.

## Die Teilnahmebestätigung

Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung, wenn Sie mindestens 75 % der Veranstaltung besucht und den Kursbeitrag eingezahlt haben.

## Duplikate von Zeugnissen und Ausweisen

Zeugnisse und Ausweise können auch für zurückliegende Jahre als Duplikat angefordert werden. Die Duplikatsgebühr beträgt € 50,-.

## Änderungen im Veranstaltungsprogramm:

Viele WIFI-Veranstaltungen werden über längere Zeiträume geplant. Aus organisatorischen Gründen kommt es im Lauf dieser Zeit manchmal zu Programmänderungen. Ebenso ist es möglich, dass die Mindestteilnehmerzahl einer Veranstaltung nicht erreicht wird und diese daher nicht zu Stande kommt. Das WIFI muss sich daher Änderungen von Kurstagen, Beginnzeiten, Terminen, Veranstaltungsorten, Trainern/Trainerinnen, Umstellungen des Stundenplanes bei Lehrgängen sowie eventuelle Veranstaltungsabsagen vorbehalten. Sollten öffentlich-rechtliche Regelungen bestehen, die die Durchführung der Veranstaltungen in der zum Anmeldezeitpunkt vorgesehenen Form unmöglich machen (zB aufgrund von Epidemien), behalten wir uns das Recht vor, die Veranstaltung abzusagen oder die Veranstaltungsform zu ändern (z.B. Online statt Präsenz). Sollte dies bei einer von Ihnen gebuchten Veranstaltung der Fall sein, werden wir Sie rechtzeitig und in geeigneter Weise verständigen. Es können daraus jedenfalls – soweit gesetzlich möglich (dh mit Ausnahme von Vorsatz oder krass grober Fahrlässigkeit) – keine Ersatzansprüche für entstandene Aufwendungen oder sonstige Ansprüche dem WIFI gegenüber abgeleitet werden. Das

WIFI kann keine Gewähr bei Druck- bzw. Schreibfehlern in seinen Publikationen und Internetseiten übernehmen.

## Lehreinheit (LE)

Die Dauer der Veranstaltung ist auf wifisalzburg.at in „(Stunden) Kursdauer“ angegeben. Prinzipiell gliedert sich eine Stunde bzw. eine Lehreinheit in 50 Minuten Unterricht und 10 Minuten Pause. Ausnahmen (1 LE/1 Stunde = 45 Minuten): Werkmeister, Sprachen, Universitätslehrgang Management in Information and Business Technologies, MAS, Akademischer Handelsmanager und MSc Handelsmanagement, Universitätslehrgang Management und IT MSc.

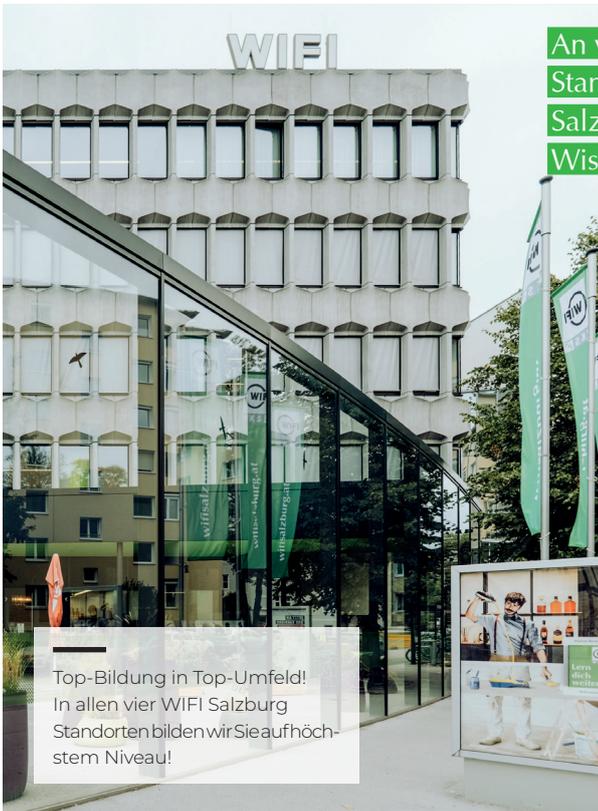
## Veranstaltungsabsage

Muss eine Veranstaltung aus organisatorischen Gründen abgesagt werden, erfolgt eine abzugsfreie Rückerstattung von bereits eingezahlten Veranstaltungsbeiträgen. Ein weitergehender Schadenersatzanspruch ist ausgeschlossen, z.B. Fahrtkosten, Verdienstantgang etc. Bei einem Ausfall einer Veranstaltung besteht kein Anspruch auf (Ersatz-) Durchführung der Veranstaltung.

## Datenschutz

Alle persönlichen Angaben der Teilnehmer/innen werden vertraulich behandelt. Mit der Übermittlung der Daten willigen die Teilnehmer/innen bzw. Interessenten/innen ein, dass personenbezogene Daten (Vor- und Nachname, Titel, Geburtsdatum, SVNR, Geburtsort, Firmenname, Firmenadresse, Telefonnummern, E-Mail-Adressen, Zusendeadresse oder Privatadresse), die elektronisch, telefonisch, mündlich, per Fax oder schriftlich übermittelt werden, gespeichert und für die Auftragsabwicklung, Übermittlung von Informationen und zur Qualitätssicherung verwendet werden dürfen. Dies schließt auch den Versand des E-Mail-Newsletters durch uns oder von uns beauftragte Partnerfirmen an die bekannt gegebene(n) E-Mail-Adresse(n) mit ein. Ihre Daten können zur Qualitätssicherung und Abwicklung von Förderungen an Dritte weitergegeben werden. Bei Vorbereitungslehrgängen zur Befähigungsprüfung bzw. Meisterprüfung willigen die Teilnehmer/innen ein, dass personenbezogene Daten (Vor- und Nachname, Titel, SVNR, Geburtsdatum, Geburtsort, Adresse, Telefonnummern, E-Mail-Adressen) zwecks nachfolgender Prüfung an die Meisterprüfungsstelle der Wirtschaftskammer übermittelt werden dürfen. Sollten sich die persönlichen Daten der Teilnehmer/innen geändert haben oder diese keine weiteren Zusendungen von uns erhalten wollen, bitten wir um Bekanntgabe (schriftlich an WIFI der Wirtschaftskammer Salzburg, Julius-Raab-Platz 2, 5027 Salzburg, per Fax an 0662/8888-600 oder telefonisch unter 0662/8888-411). Ebenso stimmt der Kunde einer elektronischen Verarbeitung und Übermittlung seiner bekanntgegebenen Daten zum Zwecke der Bonitätsprüfung im Sinne des geltenden Datenschutzgesetzes ausdrücklich zu.

Gerichtsstand ist Salzburg. Es gilt österreichisches Recht. Die aktuell gültigen AGBs finden Sie im Internet auf [wifisalzburg.at/agb](http://wifisalzburg.at/agb). Letzte Änderung: März 2021



An vier top-modernen  
Standorten wird im WIFI  
Salzburg aktuellstes  
Wissen vermittelt.

Top-Bildung in Top-Umfeld!  
In allen vier WIFI Salzburg  
Standorten bilden wir Sie auf höch-  
stem Niveau!



Im **WIFI Salzburg** treffen Sie Menschen, die sind wie Sie: Hier haben Sie hervorragende Networking-Möglichkeiten, um sich mit Fachkollegen auszutauschen. Profitieren Sie von unserem ausgezeichneten Netzwerk, lernen Sie unsere Trainer und Teilnehmer kennen und knüpfen Sie wertvolle Kontakte für Ihr Berufsleben!



# Modernes Umfeld

Bei uns sind Sie **keine Nummer**, sondern gehören zu uns. Ihre Erfahrungen und Skills sind für uns von hohem Wert.

**Wir fördern den Austausch** der Teilnehmer untereinander, **um den** individuellen Lernwert maximal zu steigern.

## WIFI SALZBURG PINZGAU

Schulstraße 14  
5700 Zell am See

T 0 6542 72440

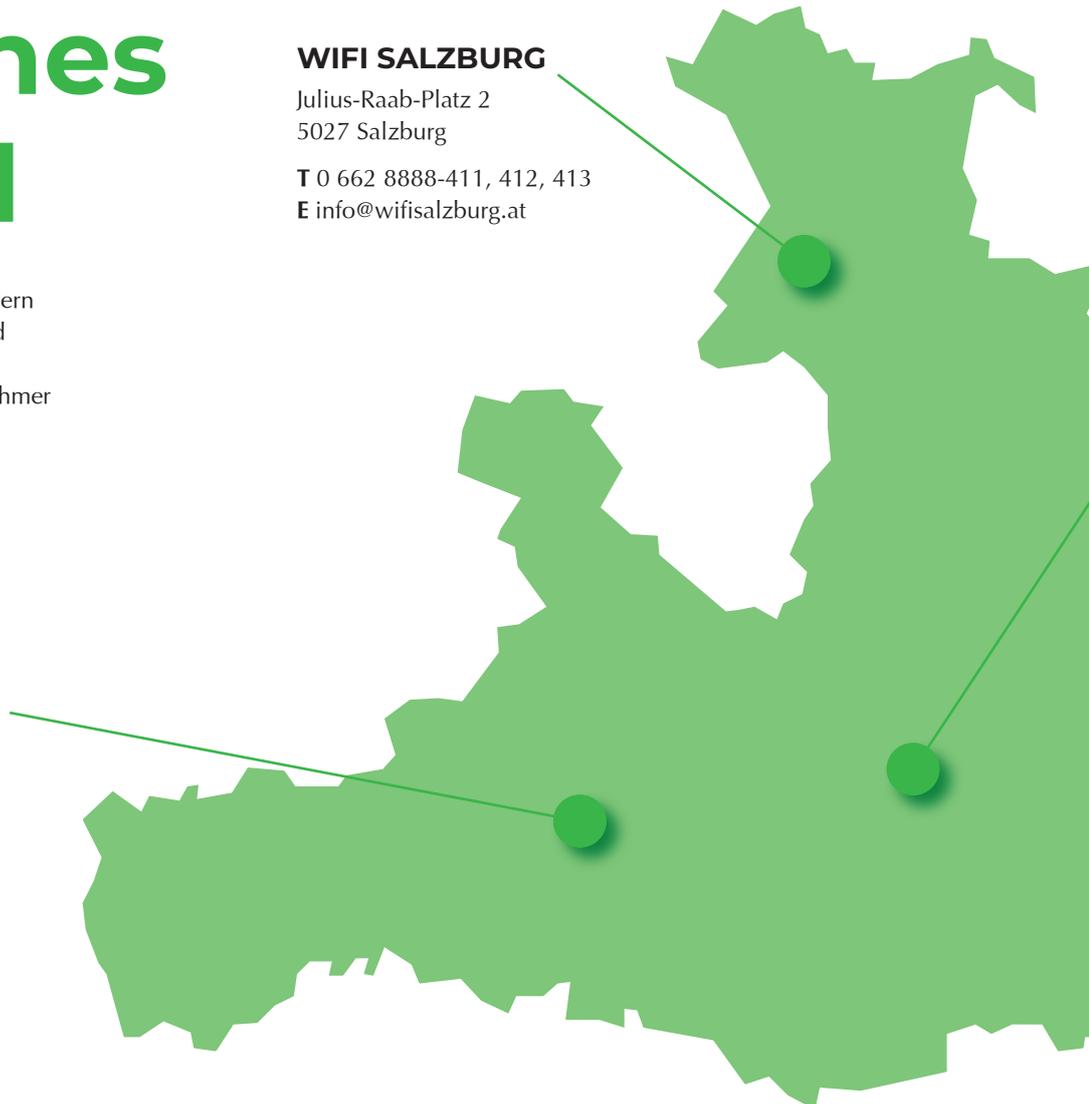
E pinzgau@wifisalzburg.at

## WIFI SALZBURG

Julius-Raab-Platz 2  
5027 Salzburg

T 0 662 8888-411, 412, 413

E info@wifisalzburg.at



# Lebendig & nachhaltig

Gemeinsam mit Univ.-Prof. Dr. Rolf Arnold von der TU Kaiserslautern, einem der international führenden Experten für Berufs- und Erwachsenenpädagogik, haben wir uns mit diesem Thema intensiv auseinandergesetzt. Nach mehreren wissenschaftlich begleiteten Workshops, internen Strategiemeetings und dem laufenden Erfahrungsaustausch mit Trainerinnen und Trainern wurde es „geboren“: das **WIFI-Lernmodell LENA.**

Es handelt sich dabei um ein **neues Lernverständnis:** Wir rücken die Lernenden, ihre Lernprozesse und vor allem die Stärkung ihrer Selbstlernkompetenz in den Mittelpunkt. Denn genau diese Lernkompetenz, also die Fähigkeit, sich **laufend selbst neues Wissen und neue Fähigkeiten aneignen zu können,** ist in der Wirtschaftswelt eine Schlüsselqualifikation.

## WIFI SALZBURG PONGAU

Premweg 4  
5600 St. Johann  
T 0 6412 4343-0  
E [pongau@wifisalzburg.at](mailto:pongau@wifisalzburg.at)

## WIFI SALZBURG LUNGAU

Friedhofstraße 6  
5580 Tamsweg  
T 0 6474 2253  
E [lungau@wifisalzburg.at](mailto:lungau@wifisalzburg.at)



Gemeinsam besser lernen nach dem WIFI-Lernmodell „LENA“.

Die moderne Ausstattung in den WIFIs im Bundesland Salzburg und dazu viel offener Raum sind die idealen Voraussetzungen, um zu lernen, kreativ und motorisch zu arbeiten, neue Ideen zu entwickeln und gemeinsam Projekte umzusetzen. Unsere 1.700 Trainerinnen und Trainer aus den verschiedensten Fachbereichen unterstützen Sie dabei.



Im WIFI Salzburg treffen Sie auf beste Lernumgebung gepaart mit den besten Trainerinnen und Trainern des Landes!



**Kostenlos:**  
Mit Ihrer Kursbestätigung können Sie die Verkehrsmittel in der Stadt Salzburg (Kernzone) kostenlos nutzen.

# Unsere Fördertipps

Im Land Salzburg werden berufsorientierte Weiterbildungen oder Ausbildungen gefördert, in welchen Qualifikationen vermittelt werden, die entweder unmittelbar im Berufsleben angewendet werden können oder die Voraussetzung für eine angestrebte berufliche Veränderung (Umschulung) sind.

## Förderungen für Privatzahler

### BILDUNGSSCHECK DES LANDES SALZBURG

- 50% der Kurskosten, max. €1.000,-
- Personen über 50 Jahre zum Zeitpunkt des Kursbeginns: 50% der Kurskosten, max. €1.300,-
- Personen über 18 Jahre zum Zeitpunkt des Kursbeginns mit der Pflichtschule als höchstem Abschluss: 80% der Kurskosten, max. €2.000,-
- Vorbereitungskurse zur Ablegung der Meister-, Werkmeister oder Befähigungsprüfung (gem. Gewerbeordnung) und Unternehmerprüfung: 50% der Kurskosten, max. €2.000,-
- Vorbereitungskurse zur Ablegung der außerordentlichen Lehrabschlussprüfung: 50% der Kurskosten, max. €2.000,-
- Ausbildungen zur Heimhilfe, Pflegeassistenz, Pflegefachassistenz, Diplompflegekraft: 50% der Kurskosten, max. €2.000,-
- Fachkräfteausbildungen im Bereich digitale Berufe/Kompetenz mit mind. 200 Stunden Kursdauer: 50% der Kurskosten, max. €2.000,-

Kurskosten von weniger als €200,- werden nicht gefördert.  
Detailinformationen unter [wifisalzburg.at/foerderungen](https://www.wifisalzburg.at/foerderungen)

### FÖRDERUNG FÜR MEISTER- UND BEFÄHIGUNGSPRÜFUNGEN

- Prüfungsgebühr: Der Zuschuss des Landes beträgt bis zu 100% der vom Prüfungswerber gemäß der Allgemeinen Prüfungsordnung bezahlten Prüfungsgebühren, wobei nur Gebühren für positiv absolvierte Module förderbar sind.
- Vorbereitungskurse zur Ablegung der Meister-, Werkmeister- oder Befähigungsprüfung (gem. Gewerbeordnung) und Unternehmerprüfung: 50% der Kurskosten, max. €2.000,-



Als Privatperson stehen Ihnen im Land Salzburg viele Fördermöglichkeiten zur Verfügung!

### STEUERVORTEILE DURCH WEITERBILDUNG

Aufwendungen für Bildungsmaßnahmen sind als Werbungskosten abzugsfähig, wenn sie Kosten für Fortbildung, Ausbildung im verwandten Beruf oder eine umfassende Umschulung darstellen. Infos erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt oder Steuerberater. <https://www.bmf.gv.at>

### AUSBILDUNG FINANZIEREN MIT BILDUNGSKREDIT

Bildungsdarlehen einer Bank ermöglichen die Finanzierung angestrebter Höherqualifikationen. Ein Bildungsdarlehen deckt die Kosten ab, die im Zusammenhang mit der Aus- und Weiterbildung auftreten können.

### ZINSENLOSE TEILZAHLUNG

Zahlen Sie in Raten, ganz ohne Mehrkosten. Voraussetzung: Der Kurs dauert länger als 2 Monate und die letzte Rate wird spätestens vor Kursende bezahlt.

Rufen Sie uns an: T 0662 8888-411 | [wifisalzburg.at](https://www.wifisalzburg.at)

## Leistungen des Arbeitsmarktservice (AMS)

### AUS- UND WEITERBILDUNGSBEIHILFEN

Wenn Sie arbeitslos sind und einen Kurs besuchen wollen, dann unterstützt Sie das Arbeitsmarktservice bei Erfüllung der entsprechenden Voraussetzungen in dieser Zeit mit Aus- und Weiterbildungsbeihilfen.

### WEITERBILDUNGSGELD

Wenn Sie mit Ihrer Arbeitgeberin, Ihrem Arbeitgeber eine gesetzliche Bildungskarenz oder Freistellung gegen Entfall der Bezüge vereinbaren, erhalten Sie vom Arbeitsmarktservice bei Erfüllung der entsprechenden Voraussetzungen Weiterbildungsgeld.

### BILDUNGSTEILZEITGELD

Wenn Sie mit Ihrer Arbeitgeberin, Ihrem Arbeitgeber eine Bildungsteilzeit vereinbaren, erhalten Sie vom Arbeitsmarktservice bei Erfüllung der entsprechenden Voraussetzungen Bildungsteilzeitgeld. Details erfahren Sie beim Arbeitsmarktservice Salzburg, T 0662 8883-0 | [www.ams.at/salzburg](https://www.ams.at/salzburg)

## Förderungen für Lehrlinge

### LEHRSTELLENFÖRDERUNG: VORBEREITUNGSKURSE AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

Unterstützt wird die Teilnahme von Lehrlingen im letzten Jahr der Lehrzeit oder von Personen, deren Lehrzeitende max. 36 Monate zurückliegt. Der Bund übernimmt 100% der Kurskosten (inkl. allfälliger USt.) pro Teilnahme.

Detailinfos und Auskünfte über die Förderbarkeit von Kursen erhalten Sie bei der Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer Salzburg,

Werner Fuchs, T 0662 8888-391, E [wfuchs@wks.at](mailto:wfuchs@wks.at).

Den Förderantrag finden Sie im Internet unter [www.lehre-foerdern.at](https://www.lehre-foerdern.at)

## Förderungen für Unternehmen

### BILDUNGSCHECK DES LANDES SALZBURG

Selbstständig Erwerbstätige: Personen (u.a. auch AsylwerberInnen und PensionistInnen), die eine selbstständige Erwerbstätigkeit ausüben und der Pflichtversicherung unterliegen.

### QUALIFIZIERUNGSFÖRDERUNG FÜR BESCHÄFTIGTE

Das Arbeitsmarktservice (AMS) fördert Weiterbildungen von gering qualifizierten und älteren Arbeitskräften mit dem Ziel, die Fähigkeiten der Arbeitskräfte zu verbessern und so deren Arbeitsplätze zu sichern und deren Einkommen zu erhöhen.

#### Welche Zielgruppen sind förderbar?

- Arbeitskräfte, die höchstens die Pflichtschule abgeschlossen haben
- weibliche Arbeitskräfte, die eine Lehre oder eine berufsbildende mittlere Schule abgeschlossen haben
- Arbeitskräfte, die das 45. Lebensjahr vollendet und eine höhere Ausbildung als Pflichtschule haben

#### Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

- Das Arbeitsverhältnis ist vollversicherungspflichtig oder karenziert.
- Die Weiterbildung ist arbeitsmarktrelevant und überbetrieblich verwertbar.
- Die Weiterbildung verfolgt ein oder mehrere vorgegebene Ziele.
- Die Weiterbildung dauert mindestens 16 Stunden.
- Die Weiterbildung wurde zwischen Ihnen und Ihrer Arbeitskraft vereinbart.
- Sie legen dem Arbeitsmarktservice – als Teil des Antrags – ein Angebot des Kursveranstalters oder eine Kopie aus dem Kurskatalog vor.
- Sie stellen Ihren vollständigen Antrag spätestens 1 Woche vor Beginn der Weiterbildung.

Nähere Informationen erhalten Sie unter [www.ams.at](http://www.ams.at)

### LEHRSTELLENFÖRDERUNG: ZWISCHEN- UND ÜBERBETRIEBLICHE AUSBILDUNGSMASSNAHMEN

#### Gefördert werden

- Ausbildungsverbundmaßnahmen im Rahmen des Berufsbildes
- Zusatzausbildungen über das Berufsbild hinaus im Ausmaß von 75% der Kosten bis zu einer Gesamthöhe von €3.000,- pro Lehrling über die gesamte Lehrzeitdauer: Maximal €20.000,- pro Kalenderjahr und Lehrbetrieb.
- Lehre mit Matura ohne Verlängerung der Lehrzeit unter Anrechnung auf die Arbeitszeit, Abgeltung der kollektivvertraglichen Bruttolehrlingsentschädigung im Ausmaß der Kurszeiten.

#### Zusätzlich können pro Lehrling

- Vorbereitungskurse auf die Lehrabschlussprüfung bis 75% der Kurskosten bis zu einer Gesamthöhe von €500,- pro Lehrling gefördert werden. Maximal €5.000,- pro Kalenderjahr und Lehrbetrieb.

### LEHRSTELLENFÖRDERUNG: MASSNAHMEN FÜR LEHRLINGE MIT LERNSCHWIERIGKEITEN

#### Gefördert werden Kosten bei

- zusätzlichem Berufsschulunterricht auf Grund der Wiederholung einer Berufsschulklasse
- Vorbereitungskurse auf Nachprüfungen in der Berufsschule oder auf die theoretische Lehrabschlussprüfung
- Nachhilfekurse auf Pflichtschulniveau in den Bereichen Deutsch, Mathematik oder lebende Fremdsprache
- Förderung von Kosten, die durch zusätzlichen Besuch von Berufsschulstufen bei Lehrzeitanrechnungen, verkürzter Lehrzeit oder Versäumen einer Berufsschulstufe durch Lehrplatzwechsel entstehen.

Die Förderung beträgt 100% der Kurskosten, maximal €3.000,- pro Lehrling über die gesamte Lehrzeitdauer. Bei Wiederholung und zusätzlichem Besuch der Berufsschule wird die Bruttolehrlingsentschädigung während der Zeit des zusätzlichen Berufsschulunterrichts abgegolten.

### LEHRSTELLENFÖRDERUNG: WEITERBILDUNG DER AUSBILDER/INNEN

Die Förderhöhe beträgt 75% der Kurskosten und maximal €2.000,- pro Ausbilder (Voraussetzung = Ausbilderqualifikation) und Kalenderjahr. Gefördert werden Weiterbildungsmaßnahmen mit Bezug zur Ausbilderqualifikation (z.B. Persönlichkeitsbildung). Nicht gefördert werden fachliche Weiterbildungen.

Informationen erhalten Sie unter [www.lehre-foerdern.at](http://www.lehre-foerdern.at)

### STEUERVORTEILE DURCH WEITERBILDUNG

Weiterbildungskosten sind als Betriebsausgaben von der Steuer absetzbar. Dabei handelt es sich um Aufwendungen, die durch berufliche Fortbildung entstanden sind, wie zum Beispiel Kurs- und Seminarkosten, Kosten für Lehrbehelfe und auch Fahr- und Nächtigungskosten (hierfür gilt jedoch eine Obergrenze). Können diese Aufwendungen nachgewiesen werden (mittels Vorlage einer Rechnung), so dürfen sie Unternehmer als Betriebsausgaben absetzen.



Gleich  
informieren!

# EBC\*L – Europäischer Wirtschaftsführerschein



Ihre Ansprechpartner:

**WIFI Salzburg**  
Julius-Raab-Platz 2  
5027 Salzburg

**Mag. (FH) Markus Hartinger**  
T +43 (0)662 8888 - 455  
E [mhartinger@wifisalzburg.at](mailto:mhartinger@wifisalzburg.at)

**Sandra Haas**  
T +43 (0)662 8888 - 428  
E [shaas@wifisalzburg.at](mailto:shaas@wifisalzburg.at)

Impressum  
Medieninhaber (Verleger): Wirtschaftsförderungsinstitut der WK Salzburg,  
Redaktion, für den Inhalt verantwortlich: Mag. (FH) Markus Hartinger, Julius-Raab-Platz 2, A-5027 Salzburg